

Der Rektor
der Karl-Franzens-Universität
in Graz

155
Graz, am 18. Juni 1941.

An

das Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichtskunde
(Monumenta Germaniae Historica), Herrn Dr. Erdmann,

Berlin NW 7

Charlottenstrasse 41.

Sehr geehrter Herr Kollege,

für Ihren freundlichen Bescheid vom 3. Juni bestens
dankend, bitte ich Sie, für meinen Beitrag zur Strecker-
Festschrift weitere 50 Sonderdrucke (im ganzen also 70)
vorzumerken.

Mit dem besten Dank für Ihre Bemühungen
Heil Hitler !

Dr. Erdmann

153
20. Juni 1941.

An den Verlag K.W. Hiersemann

Leipzig C.1

Königstr. 29

Heil Hitler!
Sehr geehrte Herren!

Beiliegend erhalten Sie für die Strecker-Festschrift die Fahnen-
korrekturen der beiden ersten Beiträge (Curtius und Erdmann) zum Um-
bruch. Gleichzeitig senden wir Ihnen auch zwei neue Manuskripte, Ussa-
ni und Suttina. Den Beitrag Ussani hatten wir nicht erwähnt, als wir
Ihnen die Aufstellung der Reihenfolge sandten, weil wir damals von Sei-
ten des Verfassers ohne Antwort waren und nicht mehr mit dem Eingang
des Manuskriptes rechneten. Nachdem wir es nun erfreulicherweise doch
noch erhalten haben, ist es an 3. Stelle einzureihen. Wir bitten des-
halb, dieses Manuskript sofort setzen zu lassen, zumal die Korrekturen
dem Verfasser nach Rom gesandt werden müssen.